

## Der Masterstudiengang ‚Literatur im kulturellen Kontext‘ (Konzept)

Der Masterstudiengang „Literatur im kulturellen Kontext“ richtet sich an Studierende im In- und Ausland, die ein literaturwissenschaftliches Fachstudium (z. B. der Germanistik, Anglistik, Amerikanistik, Romanistik Islamwissenschaften und/oder der afrikanischen Literaturen) mit einer oder mehreren kulturwissenschaftlichen Einzeldisziplinen, insbesondere der Geschichtswissenschaft, Religionswissenschaft, Ethnologie, Soziologie, Medienwissenschaft und Theaterwissenschaft, verbinden wollen. Der Studiengang ist daher geprägt von fachübergreifenden Kooperationen, die auf die Erschließung und Erforschung neuer Arbeitsgebiete an der Schnittstelle von Literatur- und Kulturwissenschaften abzielen; seine Module sind so großzügig konzipiert, dass die Studierenden frei darüber entscheiden können, ob sie ihren Schwerpunkt in einem oder in mehreren der beteiligten literaturwissenschaftlichen Fächer bilden wollen.

Der Masterstudiengang ist einerseits wissenschaftsorientiert und bildet insofern die Grundlage für eine wissenschaftliche Laufbahn an der Universität oder einer anderen akademischen Einrichtung, andererseits eröffnet er den Studierenden auch die Option einer vertiefenden berufsbezogenen Ausbildung, deren Ziel der Einstieg in ein außerakademisches Berufsfeld ist. Hierzu vermittelt er Schlüsselqualifikationen, die auf dem zunehmend internationalen Arbeitsmarkt von Literaturwissenschaftlern erwartet werden, wie beispielsweise die Fähigkeit zur zielgerichteten Analyse und Produktion von (fremdsprachigen) Texten, die Vertrautheit mit modernen Techniken der Informationsgewinnung und -verarbeitung, die Fähigkeit zur historischen Perspektivierung aktueller Phänomene, rhetorische und darstellungstechnische Kompetenzen sowie fremdkulturelle Handlungskompetenz. Berufsspezifische Angebote bieten Veranstaltungen des Fachgebiets „Literaturwissenschaft: berufsbezogen“, der Medien- und Theaterwissenschaften, der Interkulturellen Germanistik und des IT-Zentrums.

Forschungsorientierte Studierende können bereits während des Masterstudiums ein Dissertationsprojekt vorbereiten. Hier bestehen enge Kontakte zum Graduiertenstudium der Universität Bayreuth mit ihren vielfältigen materiellen und ideellen Förderungsmöglichkeiten und zum internationalen Promotionsprogramm ‚Kulturbegegnungen - Cultural Encounters – Rencontres Culturelles‘.